

# Antrag Nr. 23-O-12-0018

## CDU-Fraktion

---

### Betreff:

voraussichtliche Kürzungen durch das Sozialdezernat - Jugendarbeit etc. (CDU)

### Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten,  
das zuständige Fachamt zu beauftragen,

1. dem Ortsbeirat Erbenheim umgehend mitzuteilen, welche Kürzungen durch das Sozialdezernat für die Haushaltsjahre 2024/25 Erbenheim betreffen,
2. inwieweit hier insbesondere wichtige Einrichtungen oder Konzepte zur Jugendarbeit und Integration (z.B. KIEZ, Jugendzentrum Maria Aufnahme etc.) betroffen sind und
3. ob es bereits Gespräche mit den Betroffenen gegeben hat.

Der Ortsbeirat Erbenheim weist hiermit auch nochmals auf die besondere Bedarfslage im Stadtteil hin.

### Begründung:

Im Wiesbadener Kurier war zu lesen, dass das Dezernat für Soziales eine Liste möglicher Streichungen von städtischen Leistungen im Sozialbereich erstellt habe, um die Vorgaben des Kämmerers für den Haushaltsplanentwurf 2024/25 einzuhalten.

Die sogenannte „Streichliste“ hat in den vergangenen Wochen zu erheblicher Diskussion und Verunsicherung in der Bürgerschaft geführt, so dass bereits Unterschriftensammlungen durchgeführt werden.

Besonders wenn es um die vermeintliche Schließungen von Kinder- und Jugendzentren oder Kinder-Eltern-Zentren geht, so ist ein Stadtteil wie Erbenheim in einem erheblichen Maße betroffen. Daher ist nach guter Auslegung der HGO der Ortsbeirat frühzeitig in solche Überlegungen einzubeziehen, damit dieser hier seine Aufgabe wahrnehmen und Stellungnahme abgeben kann.

Wiesbaden, 03.07.2023

Auth  
Fraktionssprecher